

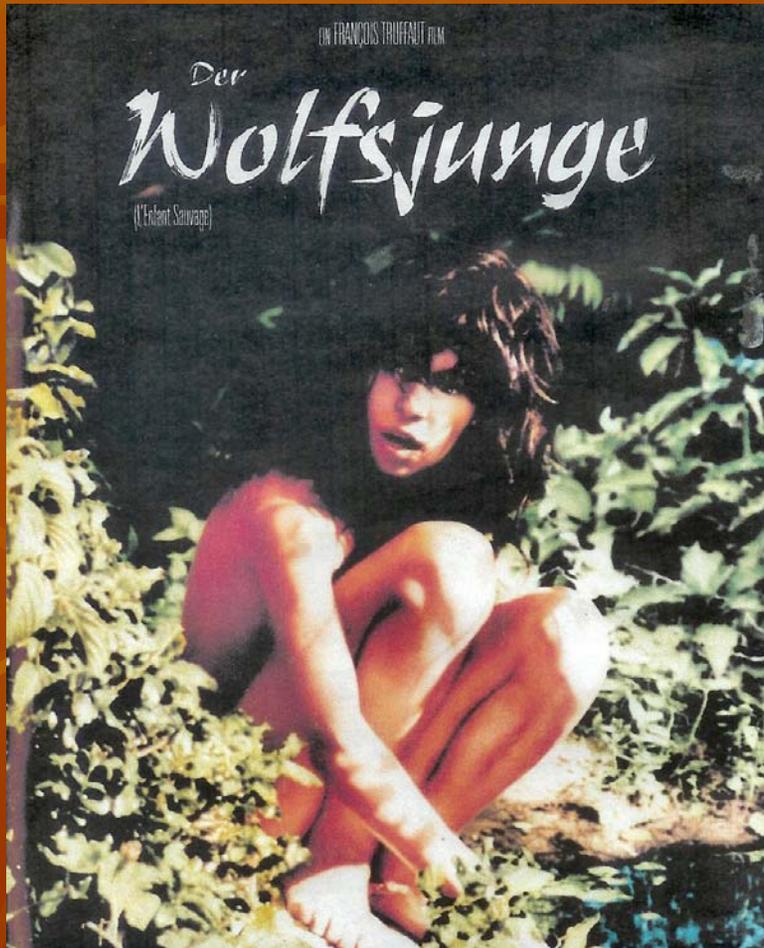
Einführung in die Erziehungswissenschaft 1

Teilgebiet 4 lt. STO ISPA

Geschichte der Pädagogik

Prof. Dr. Norbert Grodeck
WS 2005/06

Die Zivilisierung des „Wilden“



- 1798 wurde bei Aveyron (Frankreich) ein etwa 12jähriger, wild aufgewachsener und fast taubstummer Knabe eingefangen und später nach Paris gebracht, wo der Arzt Jean Itard in unablässigem pädagogisch-psychologischem Bemühen das verschüttete Empfindungs- und Kontaktvermögen des Jungen zu wecken suchte.
- François Truffauts schlichter Film aus dem Jahr 1969 folgt tagebuchartig dem Bericht des Arztes.

Jean Marc Gaspard Itard



1774 - 1838

- Mitbegründer der Taubstummenpädagogik
- „Pädagogischer Optimismus“
- „Heroische Pädagogik“: Methode und Experiment im Selbstversuch mit dem Zögling
- Angewandte Methoden:
 - Schulung und Förderung der Sinne
 - Systematisierung und Zerlegung der Fähigkeiten und Funktionen, die gefördert werden
 - Einzelförderung in Form von Unterricht
 - Entwicklung von Unterrichtsmaterialien
 - Bewußter Einsatz von Lob und Strafe
- Nachwirkung: Quelle für Maria Montessori und deren Methode didaktische Materialien

Beobachtungsaufgaben zum Film (1)

Erziehungsvorgänge und -prozesse

a) Szenen, in denen „Erziehung“ stattfindet

b) Szenen, in denen Dressur, Anpassung stattfindet

c) Szenen, in denen „Selbsterziehung“ oder vom Zögling ausgehende „Bildungsprozesse“ sich ereignen

d) Szenen, in denen Sozialisationsprozesse (funktionale Erziehung) stattfinden

Beobachtungsaufgaben zum Film (2)

Pädagogik als Erziehungslehre

a) Grundprinzipien (Normen, Überzeugen)
Itards Handelns

b) Methoden Itards

Welche halten Sie für dominant?

Beobachtungsaufgaben zum Film (3)

Erziehungswissenschaft

a) Szenen, in denen sich Erziehungswissenschaft als **vermessende und ordnende Wissenschaft** ereignet

b) Szenen, in denen **Hypothesen** durch **Experimentanordnung** oder **gezielte Beobachtungen** bestätigt oder verworfen werden